

Mögliche Inhalte zu den Kompetenzerwartungen des Lernbereichs 1.2 „Aus der christlichen Botschaft Orientierung für die eigene Person gewinnen“

Stand: 15.03.2019

Kompetenzerwartung LehrplanPLUS Lernen:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- benennen wichtige Aussagen der Rechtfertigungsbotschaft und leiten daraus Konsequenzen für das eigene Leben ab.

Diese Kompetenz kann anhand folgender Inhalte aus dem **LehrplanPLUS- Mittelschule** gut entwickelt werden. Zum besseren Verständnis sind auch die entsprechenden Kompetenzerwartungen angegeben:

Bezüge zum LehrplanPLUS MS

ER 5 Lernbereich 1: Ich und die anderen

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- denken über das Besondere ihrer eigenen Person nach und nehmen ihren Platz in einer neuen Gruppe ein.
- entdecken in biblischen Texten, wie Gott sich Menschen ohne Vorbedingungen zuwendet und sie befähigt, sich mit den eigenen Gaben und Möglichkeiten in die Gemeinschaft einzubringen; sie tauschen sich über ihren Beitrag für die Gemeinschaft (Familie, Freundschaft, Schulklasse) aus.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- biblische Texte zur Zuwendung und Befähigung sich einzubringen (z. B. Kindersegnung (Mk 10,13-16), Zachäus (Lk 19,1-10), der Mensch in der ihm anvertrauten Welt (Gen 1 und 2), Ps 139 in Auszügen)

ER 7 Lernbereich 2: Auf dem Weg zu gelingendem Leben – Scheitern und Neubeginn

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- deuten biblische Texte von der Zuwendung Gottes als Lebensermutigung sowie Lebenshilfe und entwickeln daraus eigene Ideen für gelingendes Leben.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- biblische Texte von der Zuwendung Gottes (z. B. das Gleichnis vom nachts bittenden Freund (Lk 11,5-8), Gleichnis vom guten Vater (Lk 15,11-32)

ER 8 Lernbereich 4: Leben im Gleichgewicht – Arbeit und Freizeit

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Notwendigkeit und Bedeutung von Freizeit für den Menschen, Beispiele gelingender Freizeitgestaltung

Kompetenzerwartung LehrplanPLUS Lernen:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- nehmen die eigene Lebenszeit als wertvolles Geschenk wahr, die es zu gestalten gilt.

Diese Kompetenz kann anhand folgender Inhalte aus dem **LehrplanPLUS- Mittelschule** gut entwickelt werden. Zum besseren Verständnis sind auch die entsprechenden Kompetenzerwartungen angegeben:

Bezüge zum LehrplanPLUS MS

ER 7 Lernbereich 2: Auf dem Weg zu gelingendem Leben – Scheitern und Neubeginn

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- bringen ihre Wünsche und Träume für gelingendes Leben zum Ausdruck und tauschen sich darüber aus.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Wünsche und Träume der Schülerinnen und Schüler für ihr Leben

ER 8 Lernbereich 4: Leben im Gleichgewicht – Arbeit und Freizeit

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- nehmen Zeit als Gabe, Chance und Begrenzung wahr und entwickeln eigene Vorstellungen und Gestaltungsmöglichkeiten von Zeit in ihren unterschiedlichen Facetten wie Lebenszeit, Freizeit, Arbeitszeit.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Notwendigkeit und Bedeutung von Freizeit für den Menschen, Beispiele gelingender Freizeitgestaltung
- Zeit als Gabe, Chance und Begrenzung (z. B. anhand biblischer Impulse wie das Gleichnis vom reichen Kornbauern (Lk 12,16-21)), „Alles hat seine Zeit“ (Prediger 3,2-8) und Begegnung mit Menschen aus dem Lebensumfeld der Jugendlichen



Kompetenzerwartung LehrplanPLUS Lernen:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- setzen sich damit auseinander, dass das eigene Handeln vor Gott und den Mitmenschen verantwortet werden muss.

Bezüge zum LehrplanPLUS MS

ER 5 Lernbereich 5: Mit Worten verantwortungsvoll umgehen

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern und reflektieren die beabsichtigte und unbeabsichtigte Wirkung von Worten sowie ihre eigene Verantwortung für die Folgen ihrer Worte und ihres Redens.
- erläutern anhand des 8. Gebots die Bedeutung von Wahrhaftigkeit und Aufrichtigkeit für ein gelingendes Miteinander und stellen Bezüge zum eigenen Leben in Schule und Alltag her.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Wirkung von Worten anhand konkreter Äußerungen aus der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler
- Bedeutung von Wahrhaftigkeit für den Einzelnen und die Gemeinschaft anhand des 8. Gebots mit Auslegung (z. B. nach Martin Luther)

Der gesamte Lernbereich ER 6 – 1 „Umgang mit Konflikten“ hat viele Parallelen und bietet sich daher zur Erarbeitung der o.g. Kompetenzerwartung an.

Vor allem folgende Kompetenzerwartungen und Inhalte sind hervorzuheben:

ER 6 Lernbereich 1: Umgang mit Konflikten

Die Schülerinnen und Schüler...

- entdecken in biblischen Texten Impulse für ein gelingendes Miteinander und leiten daraus Möglichkeiten für das eigene Handeln ab.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Konfliktsituationen und -felder aus dem Alltag der Schülerinnen und Schüler (z. B. in der Schule, in der Familie, im Freundeskreis, in Vereinen)
- Gefühle während und nach Konflikten (z. B. Angst, Enttäuschung, Wut, Erleichterung, Selbstbewusstsein)
- biblische Beispielgeschichten für den Umgang mit Konflikten und für gelingendes Miteinander (z. B. Abraham und Lot (Gen 13), Versöhnung von Jakob und Esau (Gen 32 und 33), Rangstreit der Jünger (Mk 10,35-45))



Kompetenzerwartung LehrplanPLUS Lernen:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- bewerten Vorbilder und Werte reflektiert und kritisch.

ER 7 Lernbereich 2: Auf dem Weg zu gelingendem Leben – Scheitern und Neubeginn

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- stellen an ausgewählten Beispielen dar, wie Menschen mit Lebenskrisen umgegangen sind und sie überwunden haben.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Lebensbilder von Menschen, denen ein Neuanfang nach einer Krise gelang (z. B. biblische Gestalten wie Petrus, Menschen aus Sport oder Politik, ggf. Personen aus dem Umfeld der Schülerinnen und Schüler)

ER 9 Lernbereich 1: Jesus Christus

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- beschreiben am Beispiel eines Menschen aus Vergangenheit oder Gegenwart, wie diese Person ihr Leben in der Nachfolge Jesu gestaltet oder gestaltet. Sie leiten daraus Impulse für eigene Lebensfragen und Lebensziele ab.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Lebensbild eines Menschen in der Nachfolge Jesu (z. B. Dietrich Bonhoeffer, Katharina Staritz, Martin Luther King)

ER 9 Lernbereich 3: Verantwortung übernehmen – für Gerechtigkeit und Frieden

Inhalte zu den Kompetenzen:

- ausgewählte Lebensbilder von Christinnen und Christen (z. B. Sr. Lea Ackermann, solwodi – Solidarität mit Frauen in Not; Personen aus dem regionalen Umfeld, local heroes)